

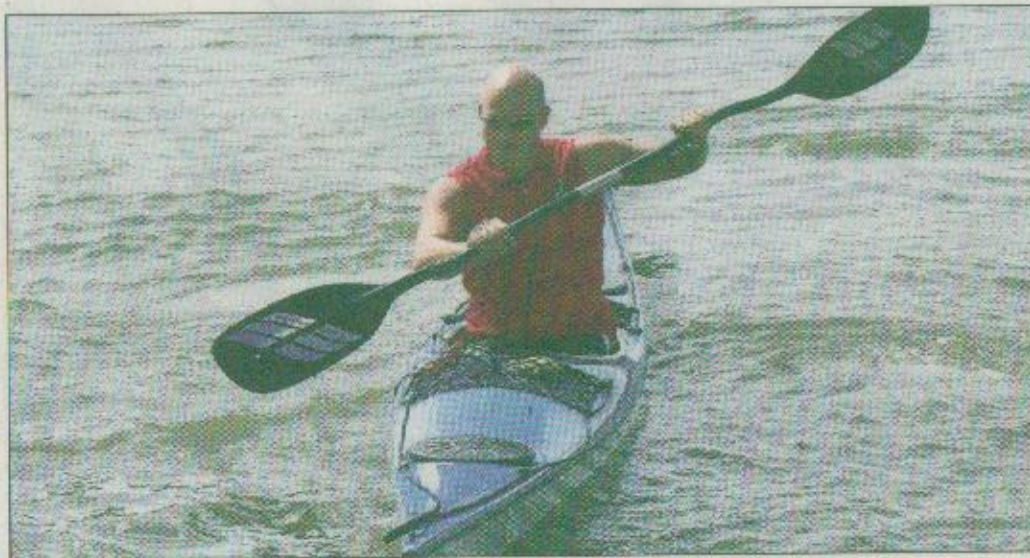
Neusser reizt die Symmetrie der Disziplinen

Mainzer Gründungsinitiator und Präsident der Quadrathlon Allianz Deutschland / Verbandssitz in der Landeshauptstadt

Von
Rüdiger Lutterbach

Die Landeshauptstadt Mainz ist seit kurzem Sitz des jüngsten Bundesfachverbandes im Sport: Die Rede ist von der Quadrathlon Allianz Deutschland (Quad). Gründungsinitiator und Präsident ist der Mainzer Joachim Neusser. Quadrathlon ist ein sportlicher Vierkampf, bestehend aus den Disziplinen Schwimmen, Radfahren, Kajakfahren und Laufen.

Für Neusser, selbst aktives Mitglied des Kanu-Clubs Budenheim und des TCEC Mainz, ist Quadrathlon weitaus mehr als nur ein Triathlon „plus irgendeine x-beliebige Sportart“. Quadrathlon zeichne sich vielmehr durch seine „symmetrische Verteilung der Disziplinen“ aus. Zwei Disziplinen werden an Land, zwei im Wasser ausgetragen, zweimal werden in erster Linie Arme und Oberkörper belastet, zweimal Beine und Unterkörper, es gibt zwei technische und zwei „pu-



Joachim Neusser ist nicht nur Präsident der neu gegründeten Quadrathlon Allianz Deutschland, sondern auch amtierender Vizemeister seiner Altersklasse. Foto: privat

re“, gerätefreie Disziplinen. „Der Reiz des Quadrathlons besteht in der Notwendigkeit, dass man alle vier Sportarten gleichmäßig beherrschen muss“, erläutert Neusser, amtierender Deutsche Vizemeister seiner Altersklasse.

Im Triathlon, ergänzt der 43-jährige Unternehmensberater, müsse man beispielsweise nicht unbedingt ein guter Schwimmer sein, um Erfolg zu haben. „Dafür ist die Schwimmdistanz im Vergleich zum Radfahren und zum Laufen viel zu kurz.“ Während ein klassischer Ironman aus 180 km Radfahren, einem Marathonlauf über 42,195 km und „nur“ 3,8 km Schwimmen be-

steht, sind beim Quadrathlon die Streckenlängen der vier Einzeldisziplinen gleichmäßiger aufeinander abgestimmt. Ein Wettkampf über die Langdistanz setzt sich aus fünf km Schwimmen, 100 km Radfahren, 20 km Kajakfahren und einem Halbmarathonlauf über 21 km zusammen. „Die vier Disziplinen mit ihren Strecken und Anforderungen sind derart kombiniert, dass ein ausgewogener Ausdauerwettkampf gewährleistet ist“, schildert Neusser. Spitzenathleten benötigen für einen Quadrathlon etwa sieben Stunden, ein Breitensportler etwa zehn. Angeboten werden auch Wettkämpfe über die Sprint-, Mittel- und

Ultra-Distanz. In der Quad organisiert sind zudem die beiden artverwandten Sportarten Hydrathlon (Schwimmen, Laufen, Kajak) und Kanu-Triathlon (Schwimmen, Laufen und Kajak).

In Deutschland gibt es derzeit rund 200 Quadrathleten, 100 davon sind Leistungssportler, zwei Drittel kommen aus dem Triathlon-Bereich, der Rest aus der Kanuszene. Den Frauenanteil beziffert Neusser mit etwas 25 Prozent. „Uns fehlt es noch etwas an der Breite und dem Nachwuchs. Die meisten, die diesen Sport betreiben, sind Leistungssportler, weil der Trainingsaufwand mit rund 20 Stunden pro Woche

doch ziemlich hoch ist“, sagt der Quad-Präsident. Höhepunkte im nationalen Jahreskalender sind die Deutschen Meisterschaften und der acht bis zehn Einzelveranstaltungen umfassende Deutschland-Cup. Um Quadrathlon auch im Rhein-Main-Gebiet populärer zu machen, würde Neusser in diesem Jahr gerne einen Wettkampf in Mainz durchführen, möglicherweise in Zusammenarbeit mit dem TCEC Mainz oder dem Kanu-Club Budenheim.

Stichwort Doping. Joachim Neusser ist sich der Problematik, dass in der Quad gleich vier Doping-verseuchte Sportarten vertreten sind, durchaus bewusst. „Da gibt es dramatische Vorbehalte. Das erschwert natürlich die Suche nach Sponsoren, obwohl ich überzeugt bin, dass unsere Szene weitgehend sauber ist. Doping ist saumäßig teuer, das können sich bei uns nicht einmal die Spitzenleute leisten.“ Er sei jedoch nicht naiv und wisse sehr wohl, „dass die Quadrathlon-Szene hochgefährdet ist, sobald man dort Geld verdienen kann“. Deshalb will der Verband mit regelmäßigen Kontrollen bei Wettkämpfen und einem umfangreichen Strafenkatalog potenzielle Doping-Sünder abschrecken. „Da gibt es null Toleranz“, verdeutlicht Neusser, der überzeugt ist, dass man im Quadrathlon auch ausschließlich mit Training und Talent erfolgreich sein kann.

Kontakte

■ Nähere Informationen zur neu gegründeten Quadrathlon Allianz Deutschland gibt es im Internet unter www.quadrathlon.org.

■ Präsident ist der Mainzer Joachim Neusser (43). Seine E-Mail-Adresse: joachim.neusser@quadrathlon.org.